

Hackintosh bleibt nach Neustart hängen - kein Bild.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 10. Februar 2020, 15:11

Boah nee - so einen Sche... mit einem MB habe ich schon lange nicht mehr erlebt.

Ich habe mir das 2103-Bios von der HP geholt, auf einen Stick kopiert und das Z87-A gestartet. Wie im Handbuch beschrieben mit Bordmitteln Flash 2 Utility zur Bios-Datei auf dem Stick hingehängt, die diversen Abfragen etc abgearbeitet .. und Flash. Der [Bios-Flash](#) wurde bestätigt und ein Reboot angekündigt. Das geschah und schon sah ich, dass die LED wie zuvor bei Reset/Reboot immer noch leuchtete und nicht ausging. Wäre ja zu schön gewesen. Also erneut AUS/EIN - immer noch an und ging auch nicht aus.

NT aus, Netzstecker gezogen, PWR gedrückt wg. Restspannung und erneut die CMOS-Prozedur inkl. Knopfzelle gemacht. Stecker rein, NT an (grüne STBY-LED leuchtet) und PWR-Taster gedrückt: nichts rührt sich. 😞

Fliegenden Taster-LED-Satz für meine Testbretter genommen - dort angeschlossen - Keine Änderung!

Ich habe echt keine Lust mehr. Was ist denn jetzt? Hat sich das MB wg. zu häufigem Aus-/Einschalten verabschiedet? Das sollte es aber abkönnen - es sei denn, ...

Jemand eine Idee?

Update:

Entwarnung: es startet wieder. Dies ach so tolle, gelbe Adapterteil von Asus für RES, PWR, HDD-Led etc., das die Einzelkabel bündelt und man den ganzen Wust in einem Rutsch abziehen kann, saß mal wieder nicht richtig drauf. Das schmeisse ich raus - macht mehr Ärger als es hilft, weil es viel zu locker sitzt. Ich will da jetzt auch nicht rumbiegen.